

**Errichtung von elektrischen Anlagen mit
Nennspannungen bis AC 1000 V und DC 1500 V –
Teil 4-95: Aufzüge**

Erection of electrical installations with rated voltages up to AC 1000 V and
DC 1500 V – Part 4-95: Lifts

Réalisation des installations électriques de tension nominale jusqu'à AC 1000 V et
DC 1500 V – Partie 4-95: Ascenseurs

Medieninhaber und Hersteller:

OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
ON Österreichisches Normungsinstitut

ICS 29.240.01; 91.140.90

Copyright © OVE/ON – 2008. Alle Rechte vorbehalten;

Nachdruck oder Vervielfältigung, Aufnahme auf oder in
sonstige Medien oder Datenträger nur mit Zustimmung
des OVE/ON gestattet!

E-Mail: copyright@on-norm.at; ove@ove.at

Ersatz für siehe nationales Vorwort

zuständig OVE/ON-Komitee
TK E
Elektrische Niederspannungsanlagen

**Verkauf von in- und ausländischen Normen und
technischen Regelwerken durch:**

ON Österreichisches Normungsinstitut
Heinestraße 38, 1020 Wien
E-Mail: office@as-plus.at
Internet: <http://www.on-norm.at>
Fax: (+43 1) 213 00-818
Tel.: (+43 1) 213 00-805

OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien
E-Mail: verkauf@ove.at
Internet: <http://www.ove.at>
Telefax: (+43 1) 586 74 08
Telefon: (+43 1) 587 63 73

Inhalt

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Zuleitung	5
4.1 Energiezufuhr	5
4.1.1 Triebwerk und davon abhängige Stromkreise	5
4.1.2 Beleuchtungsstromkreis des Fahrkorbes und davon abhängige Stromkreise	5
4.1.3 Andere Stromkreise	5
4.2 Querschnitt	5
4.3 Ausführung der Zuleitung	6
4.4 Funktionserhalt	6
5 Elektrische Ausrüstung	6
5.1 Elektrische Betriebsmittel	6
5.2 Aufzug-Steigleitungsschalter	6
5.3 Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen	6
Anhang A (informativ) Literaturhinweise	7
Anhang B (informativ) Leitungsschema für Aufzüge – Ausführungsbeispiele	8
B.1 Ausführungsbeispiel bei der Maßnahme des Fehlerschutzes Fehlerstrom-Schutzschaltung	9
B.2 Ausführungsbeispiel bei der Maßnahme des Fehlerschutzes Nullung	10

Vorwort

Aufgrund der Vereinbarung zwischen dem ÖVE und dem Österreichischem Normungsinstitut werden alle elektrotechnischen Dokumente als „Doppelstatusdokumente“ veröffentlicht. Diese Dokumente haben daher sowohl den Status von ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK gemäß ETG 1992 als auch den einer ÖNORM gemäß NG 1971.

Der Rechtsstatus dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM ist den jeweils geltenden Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz zu entnehmen.

Bei mittels Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz verbindlich erklärten ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORMEN ist zu beachten:

- Hinweise auf Veröffentlichungen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Stand zum Zeitpunkt der Herausgabe dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM. Zum Zeitpunkt der Anwendung dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM ist der durch die Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz oder gegebenenfalls auf andere Weise festgelegte aktuelle Stand zu berücksichtigen.
- Informative Anhänge und Fußnoten sowie normative Verweise und Hinweise auf Fundstellen in anderen, nicht verbindlichen Texten werden von der Verbindlicherklärung nicht erfasst.

Erläuterungen zum Ersatzvermerk

Die vorliegende Ausgabe ersetzt ÖVE-EN 1 Teil 4 § 95:1991 und ÖVE-EN 1 Teil 4 § 95a:1997, die technisch überarbeitet wurden. Die wesentlichen Änderungen sind nachfolgend angeführt, wobei diese Zusammenstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt:

- Anpassung an Anforderungen gemäß ÖNORM EN 81-1 und ÖNORM EN 81-2,
- Begriffsdefinition Aufzug-Steigleitungsschalter,
- Aktualisierung der normativen Verweisungen.

Da die zu ersetzenden Bestimmungen jedoch mit der ETV 2002/A1 verbindlich erklärt wurden, kann die Zurückziehung dieser Bestimmungen erst mit Erscheinen einer neuen ETV erfolgen.

1 Anwendungsbereich

Diese ÖVE/ÖNORM gilt für das Errichten von elektrischen Anlagen für Aufzüge bis zu den Eintrittsklemmen des

- Hauptschalters für die Stromversorgung des Triebwerkes und davon abhängigen Stromkreisen und

ANMERKUNG Diese Stromkreise dienen zB der Aufzugssteuerung und der Aufzugsbremse.

- Schalters für den Beleuchtungsstromkreis des Fahrkorbes und davon abhängigen Stromkreisen.

ANMERKUNG Diese Stromkreise umfassen zB den Stromkreis für die Belüftung des Fahrkorbes, die Steckdosen auf dem Fahrkorbdach. Dabei ist insbesondere auf die Anforderungen des Zusatzschutzes für Steckdosenstromkreise Bedacht zu nehmen.

Ab den Eintrittsklemmen gelten die Bestimmungen gemäß ÖNORM EN 81-1 bzw. ÖNORM EN 81-2.

Diese Anforderungen ergänzen die Bestimmungen gemäß ÖVE-EN 1 (alle Teile) bzw. ÖVE/ÖNORM E 8001 (alle Teile).

Für besonders genutzte Bereiche wie zB Starkstromanlagen in baulichen Anlagen für Menschenansammlungen, Starkstromanlagen in Krankenhäusern und medizinisch genutzten Räumen außerhalb von Krankenhäusern u. dgl. sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich (siehe zB ÖVE/ÖNORM E 8002 und ÖVE/ÖNORM E 8007).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen). Rechtsvorschriften sind immer in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

ÖNORM EN 81-1, *Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Aufzügen – Teil 1: Elektrisch betriebene Personen- und Lastenaufzüge*

ÖNORM EN 81-2, *Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Aufzügen – Teil 2: Hydraulisch betriebene Personen- und Lastenaufzüge*

ÖNORM DIN 4102-12, *Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen – Teil 12: Funktionserhalt von elektrischen Kabelanlagen – Anforderungen und Prüfungen*

ÖVE/ÖNORM E 8001 Reihe, *Errichtung von elektrischen Anlagen mit Nennspannungen bis AC 1 000 V und DC 1 500 V*

ÖVE/ÖNORM E 8001-2-31, *Errichtung von elektrischen Anlagen mit Nennspannungen bis AC 1 000 V und DC 1 500 V – Teil 2-31: Freischalten, Trennen und Schalten – Anforderungen, Auswahl und Verwendung von Geräten*

ÖVE/ÖNORM E 8002 Reihe, *Starkstromanlagen und Sicherheitsstromversorgung in baulichen Anlagen für Menschenansammlungen*